

# Protokoll

über die **konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Riede** am Donnerstag, dem 10. November 2011, 19:30 Uhr, in Riede, Gaststätte Scholvin-Ortmann.

## Anwesend:

Bürgermeister Winkelmann  
Ratsmitglied Clausjohannes-Vöge  
Ratsmitglied Eggers  
Ratsmitglied Hasemann  
Ratsmitglied Kelle  
Ratsmitglied Kramer  
Ratsmitglied Lochte  
Ratsmitglied Lübke  
Ratsmitglied Otten  
Ratsmitglied Peterßen  
Ratsmitglied Richter  
Ratsmitglied Rudolph  
Ratsmitglied Scharnweber

## Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder  
Verwaltungsfachangestellte Weigel als Protokollführerin

## Als Gäste:

Ehemalige Ratsmitglieder Behlmer, Kabert, Schlüsselburg, Weigel  
2 Pressevertreter  
Mehrere Bürger

## **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Bgm. Winkelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, besonders die neu gewählten und die, die nicht mehr im neuen Rat vertreten sind. Ebenso begrüßt er die Pressevertreter, die Bürger und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2 - Verabschiedung und Ehrung ausgeschiedener Ratsmitglieder**

---

Bgm. Winkelmann spricht den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Behlmer, Kabert, Schlüsselburg und Weigel den Dank der Gemeinde Riede und die Anerkennung für die geleisteten Tätigkeiten zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger aus. Als kleines Zeichen dieser Anerkennung überreicht er Buchpräsenten und Urkunden.

Anschließend spricht GD Schröder Ehrungen des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat aus.

Ratsmitglied Otten wird für seine 20-jährige ehrenamtliche uneigennützige Tätigkeit im Gemeinderat mit einer Dankesurkunde geehrt. Ratsmitglied Hasemann und Ratsmitglied

Lochte werden für besondere herausragende ehrenamtliche Tätigkeit und einer 30-jährige Zugehörigkeit im Rat mit einer Urkunde und einer Ehrennadel in Silber geehrt.

**TOP 3 - Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den bisherigen Ratsvorsitzenden**  
**-DS-Nr.: R.1.17.M1-**

---

Bgm. Winkelmann weist die Ratsmitglieder auf die ihnen nach den §§ 40-42 NKomVG obliegenden Pflichten der Amtsverschwiegenheit, des Mitwirkungsverbot und des Vertretungsverbot hin.

Bgm. Winkelmann verpflichtet alle Ratsmitglieder gem. § 103 S. 1 i.V. mit § 60 NKomVG, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

Er bekräftigt die Verpflichtung durch Handschlag gegenüber jedem Ratsmitglied.

**TOP 4 - Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke**  
**-DS-Nr.: R.1.17.M2-**

---

Ratsmitglied Lochte teilt mit, dass die 7 folgenden Ratsmitglieder die SPD-Fraktion bilden:

Werner Hasemann  
Manuel Kramer  
Harald Lochte  
Stefan Peterßen  
Katja Rudolph  
Anja Scharnweber  
Jürgen Winkelmann

Fraktionsvorsitzender: Harald Lochte  
Stellv. Fraktionsvorsitzende: Anja Scharnweber

Die CDU-Fraktion hat schriftlich mitgeteilt, dass die 5 folgenden Mitglieder die CDU-Fraktion bilden:

Anja Clausjohannes-Vöge  
Rolf Lübke  
Horst Eggers  
Jörg Kelle  
Joachim Otten

Fraktionsvorsitzender: Joachim Otten  
Stellv. Fraktionsvorsitzender: Rolf Lübke

Der Rat stellt die Fraktionen und ihre Stärke fest.

**TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die mögliche Nichtbildung eines Verwaltungsausschusses**  
**-DS-Nr.: R.1.17.M3-**

---

Ratsmitglied Lochte beantragt, für die Dauer der Wahlperiode keinen VA zu bilden. In diesem Falle gehen die Zuständigkeiten des VA auf den Rat über.

Ratsmitglied Otten und Ratsmitglied Richter schließen sich den Anregungen der SPD-Fraktion an.

Da keine weitere Aussprache gewünscht wird, lässt Bgm. Winkelmann über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Für die Wahlperiode vom 01.11.2011-31.10.2016 wird für die Gemeinde Riede kein Verwaltungsausschuss gebildet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

#### **TOP 6 - Wahl des Bürgermeisters -DS-Nr.: R.1.17.M4-**

---

Bgm. Winkelmann erklärt, dass er wieder für das Amt kandidiert, und dass er daher den Vorsitz für diesen Tagesordnungspunkt an das älteste hierzu bereite Ratsmitglied abgeben wird.

Ratsmitglied Hasemann erklärt sich bereit, die Sitzungsleitung zu übernehmen und bittet um Wahlvorschläge. Außer der Wiederwahl von Bgm. Winkelmann werden keine weiteren Wahlvorschläge gemacht.

Da Ratsmitglied Otten um geheime Wahl bittet, werden alle Ratsmitglieder einzeln an einen separaten Tisch zur Wahl gebeten. Nach dem Wahlvorgang werden die Stimmzettel von Ratsmitglied Hasemann und der Protokollführerin Frau Weigel ausgewertet.

Ratsmitglied Hasemann gibt folgendes Ergebnis bekannt: Ratsmitglied Winkelmann hat für die Wahl zum Bürgermeister 7 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen erhalten. Eine Stimme war ungültig.

Ratsmitglied Hasemann stellt fest, dass damit Ratsmitglied Winkelmann zum Bürgermeister gewählt worden ist. Auf Nachfrage erklärt Ratsmitglied Winkelmann, dass er die Wahl annimmt.

Ratsmitglied Hasemann beglückwünscht Ratsmitglied Winkelmann zu seiner Wahl als Bürgermeister und übergibt ihm nun das Amt des Ratsvorsitzenden.

Bgm. Winkelmann bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

#### **TOP 7 - Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Rates -DS-Nr.: R.1.17.5-**

---

GD Schröder verweist auf die Drucksache und erläutert kurz die Geschäftsordnung. Er empfiehlt, zunächst die bisherige Geschäftsordnung zu übernehmen.

Ratsmitglied Otten beantragt, die alte Geschäftsordnung zu übernehmen, mit dem Zusatz in § 1 Abs. 2: „Die den Ratsmitgliedern zugesandten Unterlagen sind, soweit sie in öffentlicher Sitzung beraten werden sollen, zusammen mit der Einladung auf der Homepage der Samtgemeinde zu veröffentlichen.“

Ratsmitglied Lochte schließt sich den Ausführungen seines Vorredners an.

Dann lässt Bgm. Winkelmann über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde der Riede übernimmt die Geschäftsordnung des alten Gemeinderates vom 09.11.2006 mit dem Zusatz in § 1 Abs. 2: „Die den Ratsmitgliedern zugesandten Unterlagen sind – soweit sie in öffentlicher Sitzung beraten werden sollen – zusammen mit der Einladung auf der Homepage der Samtgemeinde zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

### **TOP 8 - Bestimmung der Beigeordneten und Benennung ihrer Vertreter** **-DS-Nr.: R.1.17.M6-**

---

Da für diese Wahlperiode kein Verwaltungsausschuss gebildet worden ist, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

### **TOP 9 - Wahl der Vertreter(in) oder des/der Vertreter(s) der Bürgermeisters** **-DS-Nr.: R.1.17.M7-**

---

Ratsmitglied Scharnweber schlägt für das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters Ratsmitglied Lochte vor. Sie erklärt, dass die SPD-Fraktion ein klares Zeichen setzen und dem eindeutigen Wahlergebnis auch bei der Besetzung des stellvertretenden Bürgermeisters Rechnung tragen wolle

Ratsmitglied Otten ist enttäuscht, dass der Jahrzehnte lang geltende Usus, nämlich Vize für die zweitstärkste Partei, nun beendet sei. Angesichts der Mehrheitsverhältnisse verzichte die CDU-Fraktion auf die Nominierung eines Kandidaten.

Es werden keine weiteren Wahlvorschläge gemacht.

Da Ratsmitglied Otten um geheime Wahl bittet, werden alle Ratsmitglieder einzeln an einen separaten Tisch zur Wahl gebeten. Nach der Wahl werden die Wahlzettel von Ratsmitglied Hasemann und der Protokollführerin Frau Weigel ausgezählt

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür  
2 Stimmen dagegen  
4 Enthaltungen

Ratsmitglied Lochte nimmt die Wahl zum stellvertretenden Bürgermeister an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

### **TOP 10 - Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates:**

- a) Art und Anzahl der Ausschüsse,
- b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse,
- c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung,
- d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Vorsitzenden sowie deren Vertretung

**-DS-Nr.: R.1.17.8-**

---

a) Art und Anzahl der Ausschüsse

Die Fraktionsvorsitzenden Lochte und Otten regen an, folgende Ausschüsse zu bilden:

1. Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie
2. Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales

Gegenvorschläge erfolgen nicht. Nunmehr beschließt der Rat, folgende Ausschüsse zu bilden:

1. Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie
2. Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse

Der Rat beschließt, dass die Ausschüsse mit 7 Mitgliedern besetzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung

Ratsmitglied Lochte trägt vor, dass seitens seiner Fraktion die Ausschüsse wie folgt besetzt werden, die CDU-Fraktion dagegen hat die Besetzung schriftlich mitgeteilt.

Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion:

Werner Hasemann  
Stefan Peterßen  
Anja Scharnweber  
Jürgen Winkelmann

Vertretende Ratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Die übrigen Fraktionsmitglieder vertreten sich gegenseitig.

Ratsmitglieder CDU-Fraktion:

Anja Clausjohannes-Vöge  
Horst Eggers  
Joachim Otten

Vertretende Ratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Die übrigen Fraktionsmitglieder vertreten sich gegenseitig.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales:

Ratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Manuel Kramer  
Anja Scharnweber  
Katja Rudolph  
Harald Lochte

Vertretende Ratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Die übrigen Fraktionsmitglieder vertreten sich gegenseitig.

Ratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Rolf Lübke

Jörg Kelle

Joachim Otten

Vertretende Ratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Die übrigen Fraktionsmitglieder vertreten sich gegenseitig.

Ratsmitglied Richter wird als beratendes, jedoch nicht stimmberechtigtes Mitglied in den Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie berufen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Vorsitzenden sowie deren Vertretung

Von den Fraktionen werden folgende Ausschussvorsitzende und Stellvertreter und Ausschussvorsitzenden benannt:

Fraktion SPD:

Jugend, Sport und Soziales

Vorsitzende Anja Scharnweber

Stellv. Vorsitzender Manuel Kramer

Fraktion Gruppe CDU:

Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie

Vorsitzender Horst Eggers

Stellv. Vorsitzende Anja Clausjohannes-Vöge

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 11 - Wahrnehmung des Amtes des Gemeindedirektors**  
**-DS-Nr.: R.1.17.M9-**

---

GD Schröder erläutert kurz die Drucksache.

Ratsmitglied Lochte schlägt vor, die Wahrnehmung des Amtes des Gemeindedirektors Herrn Gerd Schröder zu übertragen.

Ratsmitglied Otten schließt sich seinem Vorredner an.

Bgm. Winkelmann lässt nun über folgenden Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Für die Dauer der Wahlperiode soll dem Bürgermeister nur die repräsentative Vertretung der Gemeinde, der Vorsitz im Rat, die Einberufung des Rates einschließlich der Aufstellung der Tagesordnung im Benehmen mit dem Gemeindedirektor, die Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren sowie die Belehrung über ihre Pflichten obliegen.

Das Amt des Gemeindedirektors wird für die Dauer der Wahlperiode nebenamtlich von Samtgemeindebürgermeister Schröder im Ehrenbeamtenverhältnis wahrgenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

GD Schröder bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und nimmt auf Anfrage das Amt an.

**TOP 12 - Wahrnehmung des Amtes des stellvertretenden Gemeindedirektors/der stellvertretenden Gemeindedirektorin**  
**-DS-Nr.: R.1.17.10-**

---

Ratsmitglied Lochte schlägt für das Amt des stellvertretenden Gemeindedirektors Bgm. Winkelmann vor.

Da keine weiteren Wahlvorschläge gemacht werden, lässt stellv. Bgm. Lochte über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Riede beschließt, Herrn Jürgen Winkelmann mit der Wahrnehmung des Amtes des stellv. Gemeindedirektors für die Dauer der Wahlperiode zu beauftragen. Er übernimmt damit im Ehrenbeamtenverhältnis die Aufgaben des Gemeindedirektors im Falle seiner Verhinderung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 13 - Benennung der Vertreter der Gemeinde Riede in der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden und des Nds. Städte- und Gemeindebundes**  
**-DS-Nr.: R.1.17.M11-**

---

Die Mitgliedsgemeinden entsenden in die Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden des Nieders. Städte- u. Gemeindebundes bis zu drei Personen. Für die zweigleisigen Gemeinden sind dies der Bürgermeister, der Gemeindedirektor und ein Ratsmitglied.

Ratsmitglied Otten schlägt als Vertreter für die Gemeinde Riede das Ratsmitglied Rolf Lübckemann vor.

Da keine weiteren Vorschläge erfolgen, lässt Bgm. Winkelmann darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Bei 1 Enthaltung angenommen

**TOP 14 - Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Verlegung der Flaschen- und Altkleidercontainer an der Straße „Im Holze“, Riede**  
**-DS-Nr. R.3.17.13-**

---

Bgm. Winkelmann erläutert kurz den Sachverhalt. Er berichtet, dass die Flaschen- und Altkleidercontainer, die ursprünglich in der Straße „An der Reihe“ standen, in den Drosselweg umgesetzt werden sollten. Das Vorhaben scheiterte jedoch, da es für LKWs dort keine Wendemöglichkeit gibt. In Absprache mit der Verwaltung und dem Betreiber wurden die Container schließlich in der Straße Im Holze/Ecke Thedinghauser Straße aufgestellt.

Bgm. Winkelmann berichtet weiter, dass es zurzeit drei Standorte für Altglascontainer in der Gemeinde Riede gibt.

Ratsmitglied Lochte hält es für problematisch, einen neuen Standort für die Container zu finden. Er schlägt vor, die Container zu verschönern und verweist die Angelegenheit an den Bauausschuss.

Ratsmitglied Richter findet, dass ein Sichtschutz eine gute Lösung ist. Er möchte gerne wissen, wie stark die drei Standorte frequentiert werden.

GD Schröder macht darauf aufmerksam, dass die Zuständigkeit bei der Kreisabfallwirtschaft liege.

Nach weiterer kurzer Diskussion sind sich die Ratsmitglieder einig, die Angelegenheit an den Bauausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

### **TOP 15 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen**

---

GD Schröder gibt bekannt, dass die Gemeinde Riede eine Zuwendung in Höhe von 614,20 € erhalten kann. Das Geld stammt aus dem Erlös der Kleiderbörse im Kindergarten Riede und ist für die Belange des Kindergartens bestimmt, u.a. für den Backhausbau.

Der Rat beschließt einstimmig, die Zuwendung anzunehmen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

a) GD Schröder gibt bekannt, dass das Verfahren wegen Sachbeschädigung auf dem Spielplatz des Kindergartens eingestellt wurde, weil der Täter nicht ermittelt werden konnte:

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

b) GD Schröder erklärt, dass die Schließzeiten des Kindergartens für 2011/2012 vorliegen. Eine Übersicht wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

c) GD Schröder gibt bekannt, dass i.S. Schulkinderbetreuung der Belegungsstand der zwei Schulkindergruppen wie folgt aussieht:

1. Gruppe: 20 Kinder (voll belegt)
2. Gruppe: 13 Kinder (7 freie Plätze)

Im Jahre 2012/2013 kommen mind. 7 Kinder neu hinzu und nur 2 Kinder gehen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

d) GD Schröder teilt mit, dass der MTV Riede sich noch einmal ausdrücklich für den bewilligten Zuschuss für die Anschaffung von zwei Großfeldfußballtoren bedankt.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

e) GD Schröder gibt bekannt, dass im nächsten Jahr der Aktionstag „Saubere Landschaft“ in der Samtgemeinde für Samstag, dem 17.03.2012, vorgesehen ist.

#### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

f) Bgm. Winkelmann bittet die Ratsmitglieder um Teilnahme an den Kranzniederlegungen am Volkstrauertag.

#### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

g) Bgm. Winkelmann erklärt, dass zurzeit ein Mitarbeiter des NDR i. S. Rundfunkgebühren in Riede unterwegs sei. Dieser habe sich bei ihm vorgestellt und seinen Ausweis vorgelegt.

#### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

h) Bgm. Winkelmann berichtet, dass die Abnahme des Pastor-Aden-Weges erfolgt sei. Die Begehung fand am 19.10.2011 statt. Nach weiteren Ausführungen erklärt Bgm. Winkelmann, dass ein Gutachten mittlerweile ergeben habe, dass in Straßen mit Schrittgeschwindigkeit Reflektoren an Pollern nicht erforderlich seien.

Ratsmitglied Scharnweber macht darauf aufmerksam, dass die Baumbepflanzung im Wendehammer noch aussteht. Statt einer Eberesche, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, bevorzugt sie die Anpflanzung einer Ulme. Nach Rücksprache mit dem Bauamt kann diese nun auch gepflanzt werden.

#### **TOP 17 – Einwohnerfragestunde**

---

Herr Ralf Schlüsselburg möchte wissen, wann an der Bushaltestelle in Felde die fehlenden Scheiben wieder eingesetzt werden.

Ratsmitglied Lübkeemann antwortet, dass dies bereits geschehen ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Bgm. Winkelmann um 20:40 Uhr die Einwohnerfragestunde und den öffentlichen Teil der Sitzung.